

erstellt: 21.10.2016

Am Sonntag will Fraunhofer mit mir segeln gehn...

O-Ton: Dr. Andreas Holländer, Sprecher Fraunhofer-Allianz Polymere Oberflächen POLO, 14476 Potsdam-Golm

Länge: 2:15 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: ... und zwar auf dem Tegeler See oder einem anderen See bei Berlin. Dort schippert zu Nicht-Messe-Zeiten "Josephina", ein Modell-Segelboot, das die Fraunhofer-Allianz POLO zu einem Technologieträger umgebaut hat. Vom Mast bis zum Kiel hat sie aktuelle Forschungsprojekte verschiedener Institute darauf gepackt und probiert sie unter realen Bedingungen aus.

Anmoderation: Auf den Seen um Berlin fährt ein unscheinbares Modellboot, das ein Träger von Hochtechnologie ist. Zur Zeit allerdings steht es in der Messe Düsseldorf, quasi auf dem Trockendock. Wie lässt sich neue Technik am besten zeigen? Das hat sich die Fraunhofer-Allianz POLO gefragt. Die Antwort war: indem der Spieltrieb angesprochen wird. Die Kooperation verschiedener Institute der Forschungsgesellschaft zeigt auf der weltgrößten Kunststoffmesse K in der Messe Düsseldorf ihr High Tech-Segelboot.

Beitragstext: O-Ton

Josephina ist der Taufname des nicht ganz so kleinen Bootes, das in der Messehalle auf dem Trockenen liegt. An sich ist es ein handelsübliches, ferngesteuertes Modellboot, sagt Andreas Holländer, der Sprecher der Fraunhofer-Allianz POLO. Nur ist kaum eine Komponente unverändert geblieben.

O-Ton

Der in Fraunhofer-Grün gehaltene Rumpf hat eine neue Anti-Fouling-Beschichtung, an Deck stecken kleine Solarzellen, die die Positionslichter in Form von OLEDs versorgen, die durchsichtigen, deutlich über einen Meter hohen Segel bestehen aus den Barrierefolien, ziemlich dünnen Folien, deren jetzige Generation so ziemlich jeder schon mal in der Hand hatte.

O-Ton

Abgesehen von der reinen Hülle und der Elektronik zur Fernsteuerung ist kaum noch ein originales Teil verbaut. Mast und Ruder sind aus Karbonfasern gebaut, die Leinen und Seile an Bord aus Fraunhofer-Fasern gesponnen. Der Rumpf kann bei Bedarf mit einer Anti-Vereisungs-Beschichtung versehen werden, wenn die Forscher auch im Winter Lust haben, das Boot in den See stechen zu lassen. Denn Josephina ist wassertauglich.

O-Ton

Wer also auf den Seen um Berlin ein grün berumpftes Boot mit durchsichtigen Segeln und großer "POLO"-Beschriftung darauf fahren sieht, kann vom Steuermann Einiges lernen, vor allem über die Forschung an neuen Materialien.

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: K_16_Fraunhofer_Josephina_BTR.mp3

nur O-Töne: K_16_Fraunhofer_Josephina_BTR_unvertont.mp3